

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Band: 93 (1975)
Heft: 43

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

der Einsatz der Datenverarbeitung oft eingeschränkt durch die Tatsache, dass im allgemeinen nur wenige Neuberechnungen durchgeführt werden müssen, und Pläne zunehmender Grösse rasch an Übersichtlichkeit verlieren. Deshalb werden sie vorteilhafterweise mehrstufig unterteilt und horizontal gegliedert.

Beim Aufkommen der Netzplantechnik wurde die EDV-Anwendung von den Hardwareherstellern stark forciert. Heute scheint es, dass der Computer den richtigen Stellenwert erhält. Dazu leistet die vorliegende Publikation einen positiven Beitrag.

K. R. Gafner, dipl. Ing., Zürich

Vorlesungen über Massivbau, 2. Teil. Sonderfälle der Bemessung im Stahlbetonbau. Von F. Leonhardt und E. Mönnig. 141 Seiten, 156 Abbildungen VII, geheftet, Berlin 1975, Springer-Verlag, Berlin. 18 DM.

Im vorliegenden zweiten Teil der «Vorlesungen über Massivbau» werden Sonderfälle der Bemessung im Stahlbetonbau behandelt, während im ersten Teil die allgemeine Bemessung von Stabtragwerken dargelegt wurden. Die Sonderfälle, die in den letzten Jahren wiederholt vorkamen, wurden mangels adäquater Verfahren meist unbefriedigend gelöst. Für verschiedene Sonderfälle wurden in der Literatur immer wieder Bemessungsverfahren veröffentlicht, welche aber nur verstreut zu finden und daher für den Praktiker kaum bekannt waren.

Im ersten Kapitel wird «die Bewehrung schiefwinklig zur Richtung der Beanspruchung» behandelt. Dieser Fall tritt in der täglichen Praxis bei jeder Platten- und Scheibenbemessung ein. An Hand von fertigen Bemessungsformeln und Diagrammen kann dieses Problem einfach gelöst werden.

Im zweiten Kapitel werden wandartige Träger, Konsolen und Scheiben mit aus langjährigen Versuchserien gewonnenen Ergebnissen und gemäss den letzten Erkenntnissen hergeleiteten Bemessungsregeln, dargestellt.

In den übrigen Kapiteln werden mit der gleichen Sorgfalt und Übersichtlichkeit die «Einleitung konzentrierter Lasten», «Betongelenke», «Durchstanzen von Platten» behandelt. Das letzte Kapitel ist dem Leichtboden gewidmet.

Dieses Werk verdient mit Recht, jedem Praktiker empfohlen zu werden, da es durch Auswertung der Literatur und neuester Forschungsberichte den heutigen Stand der Ingenieurkunst widerspiegelt.

Ferruh Yüksel, dipl. Ing. ETH, Zürich

Wettbewerbe

Studienauftrag Aarebrücken im Raume Olten. Die Schweizerischen Bundesbahnen erstellen im Zusammenhang mit dem Ausbau der Bahnanlagen im Raume Olten eine neue Linie Olten—Rothrist. Dafür sind zwei neue Eisenbahnbrücken über die Aare bei Olten und bei Aarburg-Rothrist notwendig. Zur Abklärung der technischen Möglichkeiten und der finanziellen Konsequenzen erteilte die Bauabteilung SBB Kreis II Studienaufträge an Ingenieurbüros aus den Kantonen Solothurn und Aargau. Die Expertenkommission hat ohne Gegenstimme beschlossen, den zuständigen Instanzen folgende Anträge über die Weiterprojektierung zu stellen:

- Aarebrücke Kessiloch, Olten:
Ingenieurbüro Heinzelmann & Cie. AG, Brugg
- Aarebrücke Ruppoldingen, Aarburg-Rothrist:
Ingenieurbüro Dr. Max Herzog, Aarau.

Die Arbeiten werden vom 10. bis 15. November in der neuen Kantonsschule Olten öffentlich ausgestellt. Öffnungszeiten: 9 bis 21 Uhr, Samstag bis 17 Uhr.

Saalbau, Leichenhalle und Zivilschutzräume in Schmerikon SG. Die politische Gemeinde Schmerikon hat für den Neubau einer Leichenhalle, von Zivilschutzräumen und von einem Saal mit Bühne Projektierungsaufträge an vier Architekten erteilt. Die Expertenkommission empfiehlt, den Entwurf des Architekturbüros Felix Schmid AG, Rapperswil, Mitarbeiter Franz Koger, weiter bearbeiten zu lassen. Fachexperten waren R. Blum, Kantonsbaumeister, St. Gallen, H. Voser, St. Gallen.

Mitteilungen aus dem SIA

Sektion Aargau und Sektion Baden

Die Vorstände der Sektionen Baden und Aargau sind über-eingekommen, künftig ihre Anlässe besser zu koordinieren und gemeinsame Veranstaltungsprogramme aufzustellen. Die Einladungen zu den einzelnen Anlässen werden — mit Ausnahme der wenigen geschlossenen Anlässe — weiterhin allen Mitgliedern der beiden Sektionen zugestellt und zwar durch die jeweils mit der Organisation betrauten Sektion. Kommende Veranstaltungen:

- 4. Nov. Vortrag, W. Kaufmann: Neues Reglement für die Ausbildung der Tiefbauzeichner
- 10. Nov. Stamm im Merkur
- 11. Nov. Vortrag, B. Blass: Erdbeben in Peru und Chile, mit Lichtbildern
- Nov. Vortrag, P. Kamm: Flexibles Bauen
- Nov. Martinimahl (Sektion Aargau)
- 9. Dez. Hauptversammlung (Sektion Baden)

Ankündigungen

Ausstellung von Diplomarbeiten, Technikum Rapperswil

Die praktischen Prüfungsarbeiten der 17 Diplomanden der Abt. Tiefbau des Interkantonalen Technikums Rapperswil sind vom 3. bis 8. November 1975 im Laborgebäude des Technikums ausgestellt. Öffnungszeiten: 11.00 bis 12.00 h.

ETH-Vorlesung über Kernreaktoren für Energieerzeugung

Im Rahmen der Abteilung XII B für Freifächer an der ETHZ hält Dr. Werner Dubs im Wintersemester 1975/76 eine Vorlesung über Kernreaktoren für Energieerzeugung. Die Themen der Vorlesung lauten:

1. Einführung in die Energieerzeugung durch Kernspaltung
2. Reaktorsysteme
3. Konstruktiver Aufbau des thermischen Leistungsreaktors
4. Das Wärmeübertragungssystem
5. Klassifizierung der Leistungsreaktoren nach charakteristischen Merkmalen
6. Graphitmoderierte Reaktoren
7. Schwerwasser-Reaktoren
8. Leichtwasser-Reaktoren
9. Schnelle Brutreaktoren
10. Sonderbauarten von Kernreaktoren
11. Betriebserfahrungen mit Kernkraftwerken.

Die Vorlesung beginnt am Dienstag, 28. Oktober 1975, und findet während des Wintersemesters jeweils am Dienstag von 17.15 bis 19.00 h im Hörsaal F 34 des Maschinenlaboratoriums der ETH Zürich statt. Die Vorlesung vermittelt eine systematische Übersicht über die verschiedenen Bauarten von Leistungsreaktoren und deren spezifischen Problemen. Nach einer kurzen